



Apfelstadt
Leifers
Branzoll Pfatten



Herausgeber: Tourismusverein Leifers Branzoll Pfatten

Texte: Lisa Jaitner, Verena Gamper; alle Angaben vorbehaltlich Fehler, Änderungen und Irrtümer!

Titelbild: IDM Südtirol/Luca Guadagnini

Bilder: Gasthof Schneiderwiesen (i), Eisacktal/Stefan Schütz (ı), IDM Südtirol/Alex Filz (2), IDM Südtirol/Luca Guadagnini (ı), IDM Südtirol/Roswitha Mair (ı), Naturmuseum/Massimo Morpugo (ı), Reinswalder Lift GmbH/Helmuth Rier (ı), Reinswalder Lift GmbH/ Marion Lafolger (ı), Südtiroler Archäologiemuseum/Ochsenreiter (ı), Tourismusverein Aldein-Radein/Josef Pernter (ı), Tourismusverein Eppan/allesfoto.com (ı), Tourismusverein Kaltern/Manuela Tessaro (ı), Tourismusverein Leifers/Tiberio Sorvillo (ı), Tourismusverein Ritten/Michael Lintner (ı), Tourismusverein Ritten/Tiberio Sorvillo (ı), TV Hafling Vöran/Marion Lafogler (ı);

Kartografie: Outdooractive Kartografie; Geoinformationen © Outdooractive; © Autonome Provinz Bozen - Südtirol - Abteilung Natur, Landschaft und Raumentwicklung, © 1994-2020 here. All Rights reserved.

Grafik: Friedl Raffeiner, www.frigraf.it - Druck: Ingraf, Auer © Alle Rechte vorbehalten

	Übersichtskarte4	I
	Berg @ Aktiv 6	- 2!
	Den Ritten erobern	6
660	Das Rittner Horn erklimmen	8
	Tagesausflug nach Kohlern und Seit	10
	Jenesien & Salten – ein Wandererlebnis	12
660	Sarntal für die ganze Familie	1∠
66da	Reinswald im Sarntal - Wintererlebnis pur!	16
666	Abenteuer im Geoparc Bletterbach Aldein	18
	Zum Mendelpass mit der ältesten Standseilbahn Europas	
660	Knottnkino in Vöran	22
	Mit dem Fahrrad unterwegs	24
	Stadt & Kultur 25 -	27
	Die Apfelstadt Leifers	
	Die Landeshauptstadt Bozen – ein absolutes Muss	

Bozen Card

Kostenlos, aber kostbar: Ihre Vorteilskarte für Leifers und Umgebung

Sie haben soeben von Ihrer Unterkunft die Gästekarte *Bozen Card* erhalten und

sind von der Menge an Angeboten und Zusatzleistungen überfordert? Kein Problem! Wir unterstützen Sie gerne bei der Gestaltung eines abwechslungsreichen Urlaubs mit Ihrer Gästekarte. In dieser Broschüre finden Sie eine Auswahl an Ausflugstipps mit Bozen Card für Jedermann!

Das Tourist-Info Team wünscht einen schönen und erholsamen Urlaub!

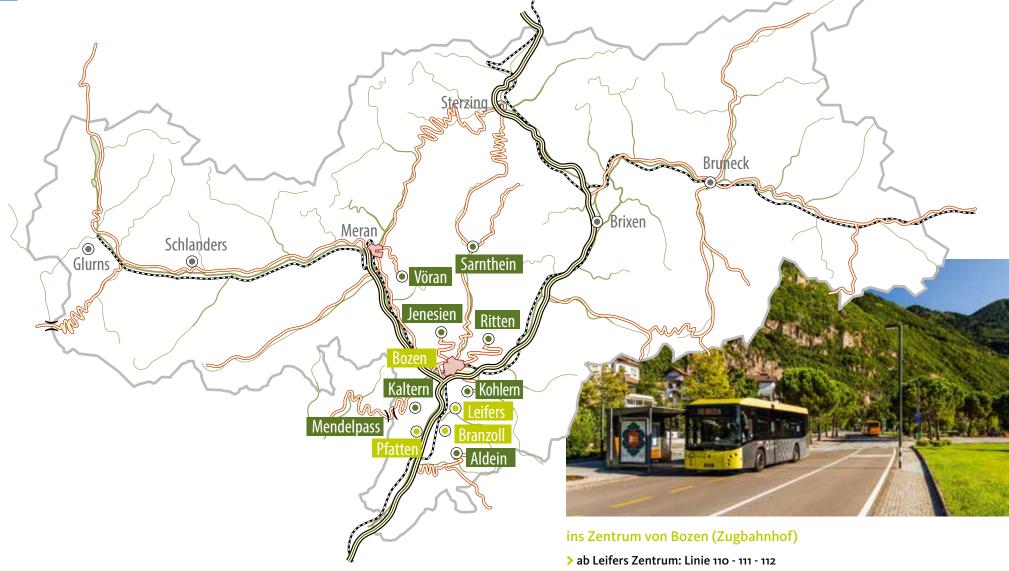


Kennedystraße 88, I – 39055 Leifers T +39 0471 950 420, tourist@leifers-info.it www.leifers-info.it





Bolzano Bozen Card



App **Südtirol2Go**

Die Südtirol2Go App stellt einen kostenlosen Informationsdienst für den **Südtiroler Nahverkehr** zur Verfügung. Downloaden und einfach, **schnell Haltestellen in Ihrer Nähe finden** und diese für die Fahrplansuche verwenden.

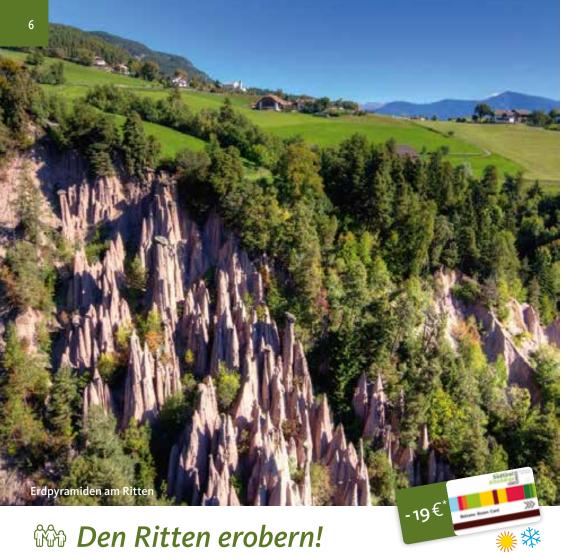
> ab Leifers Bahnhof: mit dem Zug (Linie 100)

> ab Steinmannwald: Linie 110 - 111 - 112

> ab St. Jakob: Linie 110 - 111 - 112

> ab Branzoll: mit dem Zug (Linie 100)

Werktags verkehren die Busse nach Bozen in einem viertelstündigen Rhythmus, an Sonn- und Feiertagen in einem Abstand von ca. 30 Minuten. An Sonn- und Feiertagen fahren nur die Linie 110 und der Zug.



Seilbahn. Erdpyramiden. Blick auf die Dolomiten.

Auf dem Rittner Hochplateau genießen Sie eine wunderschöne Aussicht auf Teile der Dolomiten: auf den Schlern, den Rosengarten und den Latemar. Besonders sehenswert sind die Erdpyramiden, welche übrigens die höchsten und formschönsten Europas sind.

Anreise:

von Leifers zum Bhf. Bozen: siehe Seite 5 vom Bhf. Bozen auf den Ritten: vom Zugbahnhof Bozen in fünf Gehminuten zur Rittner Seilbahn (Abfahrt alle 4 min.)

Wegbeschreibung:

Mit der Seilbahn in Oberbozen angelangt, spazieren Sie entlang der Freudpromenade nach Klobenstein. Von dort geht es auf dem Erdpyramidenweg weiter nach Lengmoos zu einer Aussichtsplattform mit Blick auf die Erdpyramiden. Beide Wanderwege sind kinderwagentauglich.

Die Strecke Oberbozen - Klobenstein kann alternativ zur Freudpromenade auch mit der Schmalspurbahn zurückgelegt werden.

Freudpromenade:

Erdpyramidenweg:



Hinweg & Rundweg & Dauer Maufstiegsmeter Abstiegsmeter Wastiegsmeter Wastiegsmeter Wastiegsmeter Wastiegsmeter

*mit Gästekarte kostenlos: Bus 3€, Seilbahn 10€, Schmalspurbahn 6€.



Dus kitther morn erkilminen

Die schönste Rundum-Aussicht in Südtirol genießen.

Ein Ausflug auf das Rittner Horn ist ein unvergessliches Erlebnis. Auf dem 2.260 Meter hohen Gipfel ist der Blick frei und wandert rundum in die Weite: auf die Dolomiten, die Sarntaler Alpen und dahinter lugen die Stubaier Alpen hervor. An den vielen klaren Tagen lässt sich vom Rittner Horn aus der Ortler ausmachen und im Osten blickt man bis zum Großglockner hinüber.

Anreise:

von Leifers zum Bhf. Bozen: siehe Seite 5

vom Bhf. Bozen nach Oberbozen: vom Zugbahnhof Bozen in fünf Gehminuten zur Rittner Seilbahn (Abfahrt alle 4 min.)

von Oberbozen nach Klobenstein: mit der Schmalspurbahn (Linie 160)

von Klobenstein nach Pemmern: mit Linie 166

von Pemmern aufs Rittner Horn: mit der Bergbahn (von Ende Mai bis Ende Oktober und von Mitte Dezember bis Mitte März geöffnet)

Alternative: Anreise mit dem Auto (ca. 50 min.), gebührenpflichtiger Parkplatz.

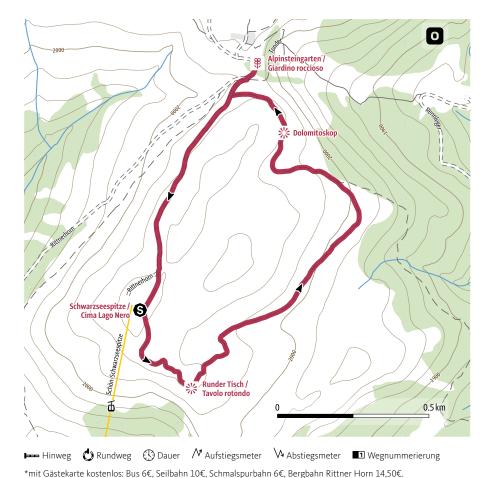
Wegbeschreibung:

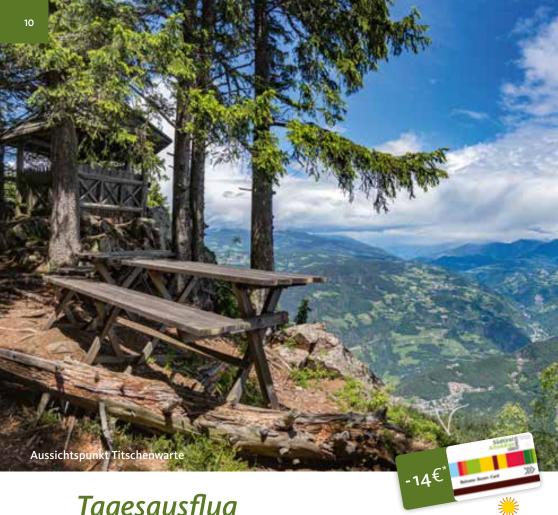
Panoramarundweg mit Start und Ankunft bei der Bergstation Schwarzseespitze. Die Besonderheiten des Weges sind der Blick auf die Dolomiten sowie der Aussichtspunkt "Runder Tisch", Aussichtspunkt Dolomitoskop, das Latschenlabyrinth, der Beobachtungsturm und das Kneippbecken. Der Wanderweg ist leicht begehbar, auch mit Kinderwagen.

Unser Tipp: Um die Tour anspruchsvoller zu gestalten, kann man auf die Bergfahrt mit der Seilbahn verzichten und zu Fuß von Pemmern zum Rittner Horn wandern.

Panoramaweg:

♦ 3 km **♦** 45 min. **↑ ♦** ca. 100 hm ■ Panoramaweg **Von Pemmern zur Schwarzseespitze:**





Tagesausflug nach Kohlern und Seit

Wandern & eine fantastische Aussicht auf die Dolomiten genießen

Die Bergfraktionen Kohlern und Seit bieten abwechslungsreiche Wanderungen und MTB-Touren mit mehreren Aussichtspunkten, bei welchen man einen Blick auf die Dolomiten oder auf das Unterland genießen kann.

Anreise:

von Leifers zum Bhf. Bozen: siehe Seite 5 vom Bhf. Bozen zur Kohlerer Seilbahn: die Linien 1, 6 und 9 (an Sonn- und Feiertagen Linie 14) fahren in wenigen Minuten zur Talstation der Kohlerer Bahn (Abfahrt im 15-Minuten-Takt von 8-13 & 14-17 Uhr).

Wegbeschreibung:

Von der Bergstation der Kohlerer Bahn führt der Weg Nr. 1, vorbei am Gasthof Schneiderwiesen, bis zur ersten großen Kehre, von wo aus man dem schmalen Weg Nr. 5A bis zum Aussichtspunkt Titschenwarte folgt. Zurück zur Kohlerer Bahn geht es über den Weg Nr. 5.

Unser Tipp: Legen Sie beim Gasthof Schneiderwiesen eine Mittagspause ein und genießen dabei hausgemachte Südtiroler Spezialitäten.

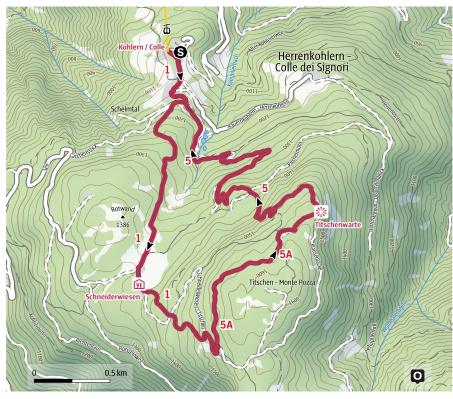
Von Kohlern zum Gasthof Schneiderwiesen:

— 2,5 km ⊕ 1 h M ca. 250 hm ■ Nr. 1

Vom Gasthof Schneiderwiesen zur Titschenwarte:

Zurück zur Kohlerer Bahn:

► 5 km ③ 1.15 h W ca. 450 hm ■ Nr. 5





^{*}mit Gästekarte kostenlos: Bus 6€, Seilbahn 8€.



Sonnenterrasse Bozens. Naturoase Salten. Haflinger Pferde.

Das Dorf Jenesien am Tschögglberg ist eine sonnige Terrasse oberhalb von Bozen mit Panoramablick auf die Dolomiten. Westlich von Jenesien liegt der Salten, Europas größtes Lärchenhochplateau. Der Salten lädt zu Wanderungen, Radtouren sowie Ausritten mit Haflingern ein. Und Haflinger haben die Reithöfe in Jenesien eine Menge: Der Tschögglberg ist nämlich die Heimat dieser blonden Pferde.

Anreise:

von Leifers zum Bhf. Bozen: siehe Seite 5

vom Bhf. Bozen zur Seilbahn Jenesien: vom Bhf. in 5 Gehminuten in die Perathonerstraße, anschließend mit Linie 12 (an Sonn- und Feiertagen vom Bhf. Bozen mit Linie 14) zur Talstation der Seilbahn Jenesien (Abfahrt zu jeder halben und vollen Stunde von 8.30–12 & 15–18.30 Uhr).

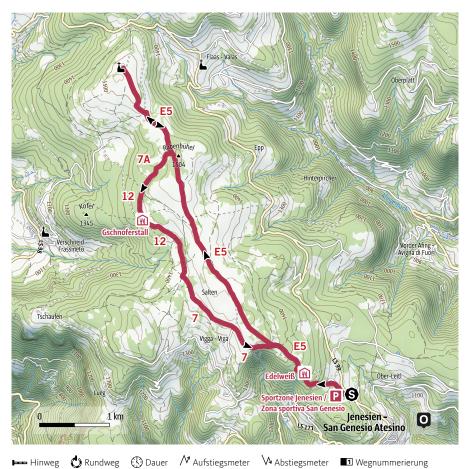
Alternative: vom Bhf. Bozen zu Fuß durch die Altstadt und entlang der Talferpromenade zur Seilbahn Jenesien (ca. 30 min.).

Wegbeschreibung:

Vom Parkplatz Lintnermoos, welcher nur 3 Gehminuten von von der Bergstation der Seilbahn Jenesien entfernt liegt, gelangen Sie mit dem Wanderbus zum Ausgangspunkt der Wanderung: zum Parkplatz der Sportzone Jenesien. Von dort aus beginnen Sie auf dem europäischen Fernwanderweg E5 den Sagenweg in Richtung Langfenn am Salten. Auf dem Sagenweg erzählen 14 Stationen von Sagen aus der Umgebung von Jenesien. Der Rückweg erfolgt über die Wege 5E, 12A, 6, 7A, 12, 7 und dann wieder E5 bis zum Gasthof Edelweiß. **Unser Tipp:** Der Wanderbus ist mit Bozen Card kostenlos.

Sagenweg am Salten:

♦ 13,2 km **♦** 3.30 h **♦** \(\text{\Phi} \) ca. 330 hm ■ 1 Nr. E5, 12A, 6, 7A, 12, 7, E5



*mit Gästekarte kostenlos: Bus 6€, Seilbahn 5€, Wanderbus 3€.



Sarntai für die ganze Familie

Urlesteig – Das Naturerlebnis im Sarntal!

Reinswald im Sarntal ist ein Wanderparadies für Groß und Klein. Auf dem Urlesteig können Kinder forschen, klettern, auf einer Riesenlibelle kraxeln, mit dem Floß über den Teich schippern oder im Latschenlabyrinth nach dem rechten Weg suchen. Auf den vielen Wanderwegen hingegen sind einfache und anspruchsvolle Touren möglich. Besonders schön ist der Aussichtspunkt Sattele mit einem 360° Panorama auf die Südtiroler Bergwelt.

Anreise:

von Leifers nach Bozen: siehe Seite 5

vom Busbahnhof Bozen ins Sarntal: mit Linie 150 zur Talstation der Kabinenbahn Reinswald (von Anfang Juni bis Ende Oktober geöffnet).

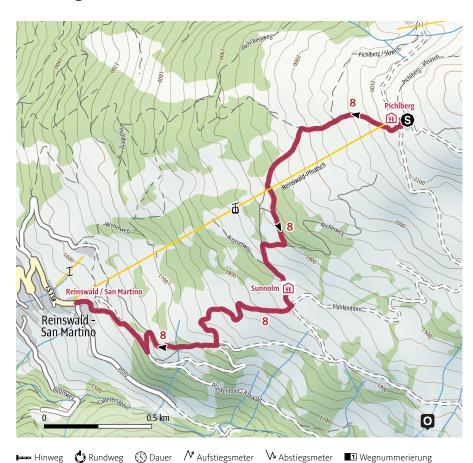
Alternative: Anreise mit dem Auto (ca. 50 min.), kostenloser Parkplatz.

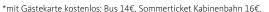
Wegbeschreibung:

Der Urlesteig ist in 6 verschiedene Abschnitte unterteilt. Jedem Abschnitt ist ein Themenbereich zugeordnet, welcher beim Wandern erforscht und zum Teil interaktiv erlebt werden kann. Es gibt verschiedene Möglichkeiten den Urlesteig zu erkunden, Startpunkt ist immer die Bergstation der Kabinenbahn Reinswald.

Unser Tipp: Alternativ zum Urlesteig kann man von der Bergstation zum Aussichtspunkt Sattele wandern. Wir empfehlen gutes Schuhwerk und Trittsicherheit!

Urlesteig (Abschnitt 1+2):







Wintererlebnis pur!

Rodelspaß. Schneeschuhwandern. Langlaufen. Eislaufen.

Das Sarntal ist nicht nur im Sommer mit den vielzähligen Wanderwegen eine Attraktion, sondern bietet auch im Winter mit dem Skigebiet Reinswald eine Reihe von Erlebnissen. Mit der Bozen Card genießt man pro Woche 1 kostenlose Berg- und Talfahrt mit der Kabinenbahn Reinswald. Und nicht nur das... vieles mehr wird geboten sehen Sie selbst! Hochgenuss für alle Liebhaber des Wintersports!

Anreise:

von Leifers nach Bozen: siehe Seite 5 vom Busbahnhof Bozen ins Sarntal: mit Linie 150 nach Sarnthein und zur Talstation der Kabinenbahn Reinswald (von Dezember bis Ostern geöffnet) Alternative: Anreise mit dem Auto (ca. 50 min.), kostenloser Parkplatz

Rodelspaß in Reinswald

1 Tag Rodelverleih pro Woche beim Skiverleih Reinswald. Unser Tipp: Rodel ausleihen und mit der Kabinenbahn hinauf bis zur Bergstation Pichlberg. Von dort startet die 4,5 km lange Naturrodelbahn und der Rodelspaß kann so richtig beginnen.

Beim Schneeschuhwandern die bezaubernde Winterlandschaft Sarntals besser kennenlernen.

2 Tage Schneeschuhverleih pro Woche beim Tourismusverein Sarntal. Unser Tipp: Schneeschuhwanderung von Durnholz zum Großalmtal und zur Fortschellscharte. Ausgangspunkt und Ziel ist der Parkplatz von Durnholz.

♦ 13,8 km **♦** 5.30 h **♦** ca. 800 m

Faszination Eis - Eisvergnügen im Eislaufzentrum im Sarnthein

Täglich freier Eintritt beim Eislaufplatz in der Sportzone Labnes in Sarnthein. Öffnungszeiten: Ende November - Ende Februar Mo-Fr von 14 bis 17 Uhr Sa-So von 14 bis 18 Uhr

Langlaufen verbessert das Gleichgewicht, stimuliert das Immunsystem und erhöht die Koordination... und bringt gute Laune.

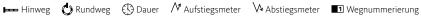
1 Wochenkarte für die Langlaufloipe Penser Tal (von Mitte Dezember bis Mitte März). Unser Tipp: Rundkurs Murrerhof (leichter Rundkurs, ideal für Anfänger)

Detaillierte Infos zum Verleih und Tourenvorschläge erhalten Sie beim Tourismusverein Sarntal in Sarnthein: T +39 0471 623091 – www.sarntal.com – info@sarntal.com











Geoparc Bletterbach Aldein

UNESCO Weltnaturerbe

Erleben Sie eine Reise durch Millionen von Jahren bei einer Wanderung durch die Bletterbachschlucht. Das UNESCO-Welterbe gewährt einen Einblick in das Innere der Berge, in die Welt der Gesteine und in den Aufbau der Dolomiten. Bei einer Erkundungstour können Sie Fossilien, Pflanzenabdrücke sowie Saurierspuren entdecken – ein Ausflug, welcher Groß und Klein begeistert!

Anreise:

von Leifers nach Neumarkt: mit Linie 120 bis zur Haltestelle "Trudnerbach" von Neumarkt nach Aldein: mit Linie 142 bis zur Haltestelle "Abzweigung Lerch" von Aldein zum Geoparc Bletterbach: Linie 146

Die Fahrtzeit beträgt ca. 1.15 h. Bis 16.06. und ab 07.09. verkehrt die Linie 146 zum Geoparc Bletterbach nur dienstags, donnerstags und sonntags. Vom 17.06. bis 06.09. fährt der Bus auch an den restlichen Werktagen.

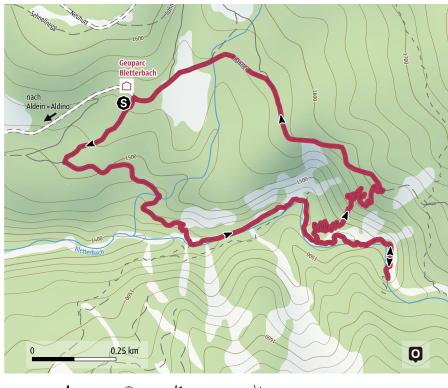
Alternative: Anreise mit dem Auto (ca. 45 min.), gebührenpflichtiger Parkplatz.

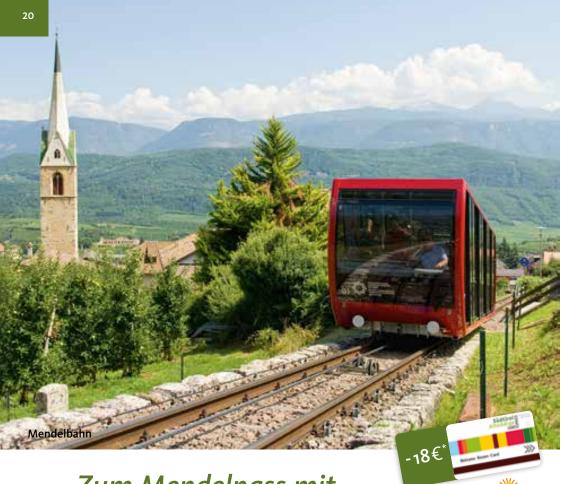
Wegbeschreibung:

Die Rundwanderung in der Bletterbachschlucht beginnt am Besucherzentrum Aldein auf Weg Nr. 3 und führt über Porphyr- und Sandsteinwände bis zum großen Wasserfall. Der Jagersteig führt aus der Schlucht und über einen Forstweg zurück zum Besucherzentrum. Freier Eintritt ins Besucherzentrum Aldein sowie ins GEOMuseum Radein mit Bozen Card. Dort können, die für eine sichere Wanderung erforderlichen Helme, kostenlos ausgeliehen werden. **Die Bletterbachschlucht ist von Mai bis Oktober begehbar.**

GEOTour Bletterbach::

♦ 4 km **♦** 1.30 h **↑ ♦** ca. 250 hm **■** Nr. 3, Jagersteig





Zum Mendelpass mit **
der ältesten Standseilbahn Europas

Kaltern. Mendelpass. Penegal.

Bereits die Anreise auf den Mendelpass ist ein Erlebnis. Bei 64% Steigung geht es mit der Standseilbahn den Berg hoch. Bei der Eröffnung der Mendelbahn im Jahre 1903 war sie die erste elektrisch betriebene Bahn Tirols und die steilste und längste durchgehende Standseilbahn Europas.

Anreise:

von Leifers nach Bozen: siehe Seite 5 vom Busbahnhof Bozen nach Kaltern: mit Linie 132 zur Talstation der Mendelbahn in St. Anton, Kaltern.

Alternative: Anreise mit dem Auto (ca. 30 min.), kostenloser Parkplatz.

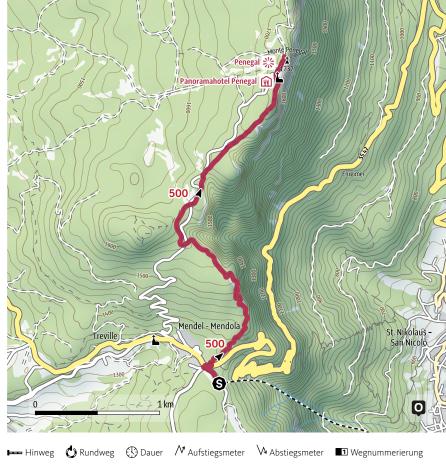
Wegbeschreibung:

Mit der Standseilbahn am Mendelpass angelangt, geht man von der Bergstation am Hotel Kalterer Hof vorbei, überquert dort die Mendelstraße und wandert hinauf in den Waldhang. Die Wegmarkierung Nr. 500 führt zur Penegalspitze, der Rückweg erfolgt über denselben Weg.

Unser Tipp: Genießen Sie am Aussichtspunkt Penegal auf 1.737 m einen hervorragenden Rundblick auf die nahen Dolomitenberge, das Brentagebirge sowie hinunter ins Etschtal und ins Nonstal.

Penegal Wanderung:

→ 3,3 km (1.5 h / ca. 380 hm 1 Nr. 500



*mit Gästekarte kostenlos: Bus 8€, Standseilbahn 10€.



Das Freiluftkino am Hochplateau von Hafling, Vöran und Meran 2000

Der neue Themenweg Knottnkino³ verbindet Vörans rote Wahrzeichen: die drei Porphyrfelsen Rotstein-, Beimstein-, und Timpfler Knott. An allen drei "Knottn" laden jeweils ein neues Freiluftkino und kunstvolle Rastplätze dazu ein, die Aussicht zu genießen und zu entspannen.

Anreise:

von Leifers zum Bhf. Bozen: siehe Seite 5 vom Bhf. Bozen nach Burgstall: mit Linie 201 zur Talstation der Seilbahn Vöran von Burgstall nach Vöran: mit der Seilbahn (Abfahrt von 9-12 & 13-19 Uhr zu jeder Stunde um .20 und .40)

Wegbeschreibung:

Start in Vöran an der Bergstation der Seilbahn auf dem Weg Nr. 1 und Nr. 12 in Richtung Hafling/Meran. Beim Eggerhof geht es rechts ab zum Rotsteinkogel, wo das einerseits bekannte Knottnkino mit Aussicht auf das gesamte Etschtal thront, sowie der neue Rastplatz mit Blick nach Vöran. Wieder retour zum Weberhof und weiter aufwärts über den Schützenbründlweg. Kurz vor dem Festplatz rechts abzweigen zum neuen Kino "Attimo" beim Beimsteinkogel. Den Weg Nr. 14 retour, am Festplatz über den Parkplatz zum Gasthof Grüner Baum. Weiter zum Obertimpflerhof und links abzweigen zum nächsten Kino am Timpfler Knott mit dem Schattenspiel "Wolf". Der Markierung zurück zum Ausgangspunkt Vöran Dorf folgen.

Unser Tipp: Kehren Sie bei Ihrer Rückkehr beim Bistro "Cafe Sunnseit" bei der Vöraner Bergstation ein, wo es "hausgemachte Sünden" im Angebot gibt. Auch die Kinder werden ihren Spaß haben, denn ein kleiner Spielplatz grenzt direkt an das Bistro.

Knottenkino3:





^{*}mit Gästekarte kostenlos: Bus 11€, Seilbahn 7€.



Mit dem Fahrrad unterwegs

Dann mal los: Sattelt die Räder und erkundet die Umgebung!

Radverleih vor Ort

Sie wollen Ihr eigenes Rad nicht ins Auto packen? Kein Problem: Leihen Sie vor Ort eines aus! 1 Tag Radverleih pro Woche ist mit Bozen Card kostenlos; leihen Sie das Bike bei einem der untenstehenden Fahrradverleihe. In der Gästekarte inklusive sind Citybikes, E-Citybikes, Mountainbikes und Kinderräder. E-Mountainbikes hingegen kann man gegen einen günstigen Aufpreis leihen.

Radverleih Ride +39

Kennedystraße 181, 39055 Leifers T +39 0471 537500 info@rideplus39.it

Öffnungszeiten:

www.leifers-info.it/radverleih

Radverleih Bike Sport Neri

Kennedystraße 113, 39055 Leifers T +39 0471 952912 diego.bikesportneri@outlook.it

Öffnungszeiten:

www.leifers-info.it/radverleih

Die Apfelstadt Leifers

Die jüngste Stadt Südtirols

Leifers liegt nur 10 km südlich von Bozen und ist somit sehr zentral gelegen – ein idealer Ausgangspunkt für viele Ausflugsziele mit Bozen Card. Leifers ist eingebettet in einem Meer von Apfelhainen, es befindet sich nämlich inmitten von rund 500 ha Apfelwiesen. Gerade im Frühling, wenn sich die Apfelwiesen in ein wunderschönes Blütenmeer verwandeln, ist Leifers sehenswert.

Der Apfel in Leifers: 1/5 des Gemeindegebiets sind Apfelwiesen, jährlich werden in Leifers rund 32.500 Tonnen Äpfel geerntet und aus diesem Grund erhielt Leifers auch den Namen Apfelstadt. Die Sortenvielfalt ist groß, es werden 13 verschiedene Apfelsorten angebaut: die Sorte Gala liegt dabei an der Spitze.



Von April bis Oktober bieten wir ein Wochenprogramm an. Die Teilnahme ist mit Bozen Card kostenlos. Detaillierte Informationen zu den Initiativen aus dem Wochenprogramm finden Sie auf unserer Homepage: www.leifers-info.it/wochenprogramm



Landeshauptstadt Bozen – ein absolutes Muss!

Shoppen & Flanieren. Museen & Kultur. Genuss & Kulinarik.

Die Landeshauptstadt hat für jeden "Gusto" etwas zu bieten: Die berühmte **Laubengasse** mit ihren traditionsreichen Boutiquen lädt zum Einkaufsbummel ein. Am **Obstmarkt** locken die Händler mit frischem saisonalem Obst, Gemüse und Südtiroler Spezialitäten. Ein Spaziergang entlang der **St. Oswald-Promenade** am Rande des Stadtkerns lässt, durch die prächtige Flora und durch das Bozen-typische Landschaftspanorama, eine mediterrane Stimmung aufkommen. Shoppen und Flanieren kann man auch jede Woche beim **großen Samstagsmarkt** am Siegesplatz (7.30-13.00 Uhr).



Nicht zu vergessen ist die große Auswahl an Museen in Bozen, bei welchen **mit Bozen Card jeweils ein Eintritt kostenlos ist**. Des Weiteren genießen Sie mit Ihrer Gästekarte die kostenlose Teilnahme an einer Stadtführung des Verkehrsamtes der Stadt Bozen.

Museen & Schlösser



Südtiroler Archäologiemuseum: Bestaunen Sie Ötzi, den Mann aus dem Eis. Auf drei Etagen finden Sie Originalfunde und Informationen zur Geschichte Ötzis zum Erkunden

Naturmuseum Südtirol: Der Weg durch die Ausstellung entspricht einer Wanderung durch die Zeit. Modelle, Dioramen, Experimente und Multimedia-Stationen geben Einblicke in die Entstehung und Entwicklung der Lebensräume in Südtirol.



Museion: Das Museum für moderne und zeitgenössische Kunst mit seinen 4.500 Werken organisiert regelmäßig Themenausstellungen sowie Sonderausstellungen mit international bekannten zeitgenössischen KünstlerInnen aus aller Welt.

Schloss Runkelstein: Die Inhalte des Museums gehen auf eine Zeit des 13. Jh. zurück. Neben dem größten Freskenzyklus aus dem Mittelalter und Objekten aus der ehemaligen Waffenkammer werden wechselnde Ausstellungen zu kulturhistorischen Themen gezeigt.



MMM Firmian: Das Museum im Schloss Sigmundskron ist das Herzstück der Messner Mountain Museen. Es widmet sich der Beziehung "Mensch-Berg". Die Exponate reichen von Reliquien über Kunstwerke bis hin zu Objekten aus der Geschichte des Bergsteigens und des alpinen Tourismus.





Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Kennedystraße 88, I-39055 Leifers T +39 0471 950 420 tourist@leifers-info.it • www.leifers-info.it

